

Für eine Kultur der Menschlichkeit am Ende des Lebens



Annelie Keil / Henning Scherf

Das letzte Tabu

Über das Sterben reden
und den Abschied leben lernen

256 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag

€ 19,99 / SFr 26.90 / € [A] 20,60

ISBN 978-3-451-34926-3



HERDER

Lesen ist Leben

www.herder.de

„Alles Leben ist endlich. Wir möchten Mut machen, sich darauf wieder zu besinnen. Gerade im Sterben, wenn wir unsere Verletzlichkeit besonders stark erfahren, brauchen wir Professionalität und Phantasie, Eigensinn und gegenseitigen Respekt, vor allem aber persönliche menschliche Zuwendung. Wenn wir Ängste und Sorgen gemeinsam annehmen, bleibt niemand ausgeschlossen; so kann eine Kultur der Menschlichkeit am Lebensende gelingen.“

(Annelie Keil und Henning Scherf)

© Tristan Vankann



Henning Scherf, geb. 1938, Dr. jur., 1995 bis 2005 Bürgermeister und Präsident des Senats der Freien Hansestadt Bremen, lebt dort seit langen Jahren in einer Hausgemeinschaft. Zahlreiche Bestseller. Bei Herder u.a. „Grau ist bunt“; „Wer nach vorne schaut, bleibt länger jung“; „Altersreise“.

© Kathrin Doepner



Annelie Keil, geb. 1939, Dr. phil., 1971-2004 Professorin für Sozial- und Gesundheitswissenschaften an der Universität Bremen, zahlreiche Publikationen; umfangreiche Vortragstätigkeit; Film-, Fernseh- und Radiobeiträge; Mitarbeit in der Hospizbewegung und im Ausbildungsbereich Palliative Care. 2004 Bundesverdienstkreuz für ehrenamtliche Arbeit im In- und Ausland.

**Neu in allen Buchhandlungen
oder unter www.herder.de**

Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen.

Preisstand Juli 2016. Irrtum und Änderungen vorbehalten.

HERDER

Lesen ist Leben

www.herder.de